



Das Softwarehaus für Schulen

Updates für Untis

Versionsprüfung

Installation

Handhabung

(Stand: 06/2010)

PEDAV
: Das Softwarehaus für Schulen
ort : 45359 Essen-Schönebeck
str : Schönebecker Straße 1
tel : (0201) 61 64 810
http : [//www.pedav.de](http://www.pedav.de)
mail : info@pedav.de

1. Hintergrund

Die Programmierung eines Programmes unterliegt ständigen Veränderungen. Ein einmal installiertes Programm sollte daher regelmäßig mit Updates versorgt werden, um das Programm auf dem aktuellsten Stand zu halten.

Für die augenblicklich unterstützten Untis-Versionen (2009, 2010 & 2011) werden somit regelmäßig neue, überarbeitete programminterne Versionen zur Verfügung gestellt. Diese tagesaktuellen Versionen haben den Zweck, Verbesserungen in die laufende Programminstallation zu integrieren oder auch ggf. Programmfehler zu korrigieren. Die Programmentwickler veröffentlichen diese Versionen in unregelmäßigen Abständen.

Grundsätzlich unterscheiden wir zwischen diesen **tagesaktuellen Versionen** und den **aktuellen Versionen**. Während die **aktuellen Versionen** getestete Versionen sind und somit ohne Bedenken installiert werden können, handelt es sich bei den **tagesaktuellen Versionen** um nicht vollständig getestete Versionen. Eine Installation sollte daher nur nach vorheriger Absprache mit einem Supportmitarbeiter installiert werden.

Auf unserer Internetseite <http://www.pedav.de/aktuell> können Sie sich regelmäßig über neue Versionen informieren und diese bei Bedarf auch herunterladen. Wir empfehlen Ihnen dringend, die Updates ausschließlich von unserer Internetseite herunterzuladen. Wir testen die **aktuellen Programmversionen** ausgiebig für unsere Kunden in Nordrhein-Westfalen und Hessen, so dass wir hier einen stabilen Betrieb des Programms nach der Installation garantieren können.

2. Welche Version verwende ich?

Sie können jederzeit überprüfen, welche Programmversion auf Ihrem Arbeitsplatz-PC nutzen. Starten Sie dazu bitte Untis. Bis zur Version 2010 finden Sie in der Hauptsymbolleiste ein „gelbes Fragezeichen“ , ab Untis 2011 erreichen Sie die Versionsabfrage über folgende Schaltfläche .



Neben der Information, welche Untis-Version Sie einsetzen finden Sie darunter auch die Information über den aktuellen Versionsstand Ihrer Untis-Installation.

3. Durchführung der Installation bis Untis 2010

Um die Aktualisierung Ihrer Untis-Installation durchzuführen, müssen Sie zunächst das Update herunterladen. Dieses finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.pedav.de/aktuell> zum Download bereit. Falls möglich, laden Sie sich die Updatedatei bitte in das Programmverzeichnis Ihrer Untis-Installation herunter. Andernfalls kopieren Sie die Datei nach dem Download in das entsprechende Untis-Verzeichnis.

Notizen:

Dieses lautet bei einer Standardinstallation:

C:\Programme\gp-Untis\2009 (bis Version 2009)
C:\Programme\Untis\2010 (ab Version 2010).

WICHTIG: Um Fehler beim Update zu verhindern, ist es zwingend erforderlich, dass die Updatedatei im Programmverzeichnis von Untis abgelegt und dort ausgeführt wird!

Bevor Sie nun die Updateroutine starten, vergewissern Sie sich bitte, dass das Programm Untis geschlossen wurde und nicht mehr aktiv ist. Sobald die o.g. Voraussetzungen erfüllt sind, machen Sie bitte einen Doppelklick (mit der linken Maustaste) auf die heruntergeladene Updatedatei.

Während der Updatetroutine werden diverse Dateien extrahiert. Diese ersetzen nun die bereits vorhandenen Dateien, u.a. auch die Untis.exe. Während des Updatevorgangs wird für wenige Sekunden ein entsprechender Dialog angezeigt.

Sobald der Updatevorgang erfolgreich abgeschlossen wurde, starten Sie Untis bitte wie gewohnt. Wie unter Punkt 2 beschrieben, können Sie nun die Versionsabfrage erneut durchführen und kontrollieren, ob der Updatevorgang erfolgreich abgeschlossen wurde.

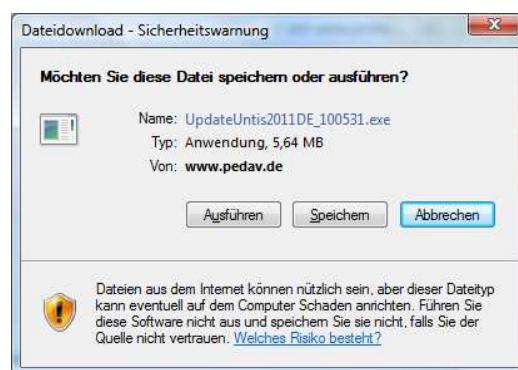
4. Durchführung der Installation ab Untis 2011

Auf unserer Internetseite <http://www.pedav.de/aktuell> finden Sie die Updates für Untis 2011 bereit gestellt. Mit Untis 2011 ändert sich der Updatevorgang im Vergleich zu den Vorgängerversionen jedoch deutlich.

Die neue Updateroutine bietet deutliche Verbesserungen. Die Updatedateien müssen nun nicht mehr zwangsläufig im Installationsverzeichnis gespeichert werden, sondern können an beliebiger Stelle Ihres PCs abgelegt werden. Alternativ kann das Update nun auch direkt aus dem Internet heraus durchgeführt werden.

Nachdem Sie den Link zum Download des Updates angeklickt haben, bekommen Sie eine Auswahl von Verschiedenen möglichen Optionen.. Wie Sie hier am Beispiel des Internet Explorers 8.0 sehen, könnten Sie die Datei nun über die Schaltfläche „Speichern“ auf Ihrem PC abspeichern.

Klicken Sie stattdessen auf die Schaltfläche „Ausführen“, wird das Update in den Arbeitsspeicher Ihres Computers geladen.

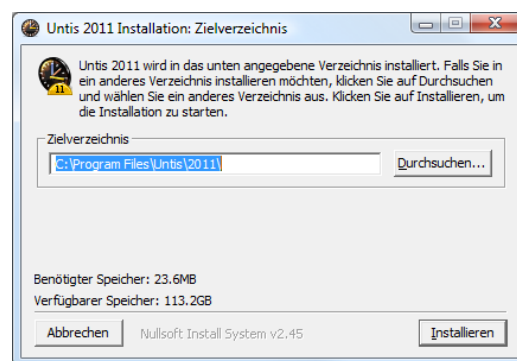


Ggf. erscheint eine Sicherheitswarnung wie linksstehend aufgezeigt. Bestätigen Sie diese Warnung mit der Schaltfläche „Ausführen“. Der Internet Explorer beginnt nun mit dem Herunterladen der Updatedatei in den Arbeitsspeicher.



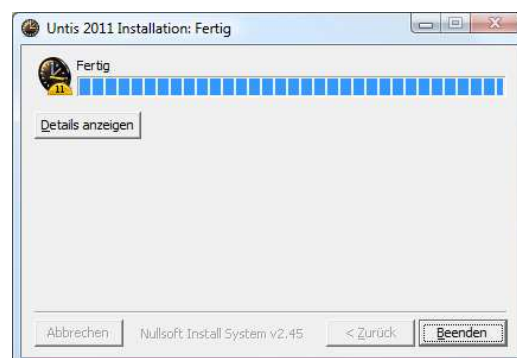
Notizen:

Die Updateroutine startet nun den Updatedialog und erkennt automatisch, wo auf Ihrem Rechner Untis installiert wurde. Unter „Zielverzeichnis“ können Sie den Pfad kontrollieren, welcher zu Ihrer Untis-Installation führt. Mit einem linken Mausklick auf die Schaltfläche „Installieren“ starten Sie nun den Updatevorgang.



Sobald die Installation des Updates erfolgreich abgeschlossen wurde, meldet die Updateroutine dieses wie im linksstehenden Dialog angezeigt. Beenden Sie die Updateroutine über die Schaltfläche „Beenden“.

Das Update wurde nun erfolgreich durchgeführt. Sie können nun Untis wie gewohnt starten.



Falls Sie das Update nicht direkt über das Internet ausführen möchten, sondern die Updatedateien weiterhin lokal auf Ihrem PC abspeichern möchten, können Sie die Updateroutine mit einem Doppelklick auf die heruntergeladene Datei wie gewohnt starten. Der nachfolgende Dialog ist identisch zu den oben gezeigten Schritten.

5. Was tun, wenn ein falsches Update installiert wurde?

Kein Problem, Sie können jederzeit auf einen älteren Versionsstand zurückspringen. Führen Sie dazu einfach eine ältere Updatedatei aus. Sollten Sie diese Datei nicht mehr archiviert haben, so senden wir Ihnen diese gerne auf Anfrage zu.

6. Wir arbeiten mit MultiUser – was ist zu beachten?

Wenn jeder Client – also jeder Arbeits-PC – über eine vollständige, eigenständige Untis-Installation verfügt, muss zwingend jeder Client die Aktualisierung erhalten, um Datenverluste zu vermeiden. Wir empfehlen Ihnen, erst alle Clients auf den gleichen Versionsstand zu bringen, bevor Sie sich wieder in die Datenbank einloggen.

Starten alle Client-PCs ausschließlich über eine Verknüpfung eine zentrale Untis-Installation auf einem Server, so muss nur diese Installation mit dem Update aktualisiert werden.

Notizen: